

Saskia Bis-Niemann
Sanitär • Heizung



Wedeler Landstraße 19 • 22559 HH
Tel.: 040/ 812747 • sbn-gmbh.de

Terrassendächer und Kaltwintergärten



Neu!

NELSON PARK PRIME

Alles innerhalb einer Woche:
beraten - planen - montieren



Nelson Park Terrassendächer
Servicebüro Pinneberg
Amselstieg 21
25421 Pinneberg
0 41 01 / 3 73 04 26
www.nelsonpark-td.de



Tropfen und Trubel: Stadtteilfest trotz dem Regen




Die Gäste des Rissener Sommerfests ließen sich die Stimmung nicht vom regnerischen Wetter verderben. **Mehr dazu auf Seite 10.** Fotos: mk



Immobilienwertermittlung statt Bauchgefühl
- jetzt für nur 249€ statt 899€ -
Und das Beste: Jeder Cent geht an das Kinder-Hospiz Sternenbrücke!

Ihre Immobilienmakler für den Hamburger Westen
Daniel Hofmann und Sarah Elcox

Jetzt unverbindlich Termin vereinbaren:
Tel.: 04103 923 66 40 oder per E-Mail: moin@immo-holm.de



So macht das Reisen Spaß!



Heiko Witt



Auto-Wulff Team Moorrege

GmbH & Co. KG
Pinneberger Chaussee 9 • 25436 Moorrege
Telefon 0 41 22/98 790 • www.auto-wulff.de



Peter Reese

Jetzt wird es Zeit für den Urlaub-Check!
PKW ab 29,00 € • LKW ab 39,00 € • Caravanwartung bis 5 t möglich.

KORNOBIS
BADE
WALDECK

Notare & Rechtsanwältinnen



IHR RECHT
IN WEDEL

Bahnhofstraße 50
22880 Wedel

Tel.: 04103 - 92 08 0
www.recht-wedel.de



EINBLICKE

GUT BESCHIRMT DURCH DEN SOMMER

Liebe Leserinnen und Leser, der Sommer kommt etwas verregnet daher, und wenn Sie auch zu Gast beim Rissener Sommerfest waren, haben Sie spätestens dort die Erfahrung gemacht, dass dieses Jahr ein Schirm im Gepäck zur Sommergrundausstattung gehört.

Nichtsdestotrotz war es wieder sehr schön – Respekt vor dem ehrenamtlichen Organisationsteam, das wirklich wieder Großes geleistet hat.

Für mich und Redaktionsleiterin Michelle Kossel war es wieder eine gute Gelegenheit, mit vielen interessanten Menschen aus dem Hamburger Westen ins Gespräch zu kommen. So haben wir erfahren, dass Günter Arndt vom ASB Hamburg Mitte nicht nur auf den Baubeginn für den Bürgertreff Halle 15, an der Suurheid, wartet, sondern auch für die Flüchtlingsheim-Bauten an der Straße Sieversstücken eine neue Idee hat.

Ein wenig unheimlich sind die Neuigkeiten über die Sanierungsarbeiten für das Wildgehege Klövensteen. Wir finden, es sieht bislang ansehnlich aus – aber die Arbeiten verschlingen doch mehr Geld, als erwartet. Die Initiative NaturErlebenKlövensteen hat mal einen Kostencheck gemacht und uns das Ergebnis zugeschickt. Das wollen wir Ihnen nicht vorenthalten. Außerdem gibt es auch Kritik an der Umsetzung der Neu-



Andreas Kay, Herausgeber

ausrichtung. Gespannt sind wir auf das Kandidatenhearing in Sachen neue Bezirksamtsleitung. Gehen Sie hin und lernen Sie die Kandidaten kennen, die sich um das schwierige und nicht ganz konfliktlose Amt bewerben.

Und wenn der Regen mal Pause macht, gehen Sie an die frische Luft und genießen Sie die Sonnenstunden – Schirm besser nicht vergessen!

Herzlich Ihr Andreas Kay

DER RISSENER

MEINE LOKALZEITUNG FÜR DIE ELBVRORTE UND DAS UMLAND

facebook.com/derrissener www.der-rissener.de

Claudia Conrad

Ihre Ansprechpartnerin für Anzeigen/Kleinanzeigen

Tel.: 040 - 94 99 63 57

Mobil: 0176 - 32 50 17 12

E-Mail: claudia.conrad@der-rissener.de



- ANZEIGE -

WETTER

präsentiert von:

BESTATTUNGEN
MICHAEL SCHÜTT

wir sind 365 Tage im Jahr für Sie da!

040. 81 81 13

Sonne oder Regen?



Donnerstag
21°/15°



Freitag
22°/17°



Sonnabend
27°/18°

Am Donnerstag kommt es immer mal wieder zu Regenschauern, bei Temperaturen von 15°C bis 21°C. Am Freitag ist ebenso regnerisch, bei Temperaturen 17°C bis 22°C. Der Sonnabend ist teils wolbig und teils heiter, bei Temperaturen von 18°C bis 27°C. Mit Böen zwischen 9 und 25 km/h ist zu rechnen.

Ebbe oder Flut?

Donnerstag:	Ebbe: 04:19/16:20	Flut: 09:34/21:43
Freitag:	Ebbe: 05:01/17:05	Flut: 10:19/22:31
Sonnabend:	Ebbe: 05:43/17:56	Flut: 11:07/23:27

Blankeneise, Unterfeuer (Quelle: www.bsh.de)

IMPRESSUM

Anschrift: Der Rissener/Elbflair media GmbH
Grete-Neveermann-Weg 18, 22559 Hamburg

Internet: www.der-rissener.de Der Rissener

Verlag: Elbflair media GmbH
Grete-Neveermann-Weg 18, 22559 Hamburg
vertreten durch den Geschäftsführer Andreas Kay

Herausgeber: Andreas Kay
Tel. 0176 - 63 63 47 74
andreas.kay@der-rissener.de

Mitherausgeber: Claus Grötzschel
Tel.: 0171 - 361 41 51
claus.groetzschel@der-rissener.de

Druck: Druckhaus Walsrode GmbH & Co. KG
Hanns-Hoerbiger-Str. 6, 29664 Walsrode

Redaktion: Andreas Kay (V.i.S.d.P.), Michelle Kossel
Tel.: 0178 - 679 26 82, redaktion@der-rissener.de
michelle.kossel@der-rissener.de

Anzeigen/Kleinanzeigen: Claudia Conrad
Tel.: 040 - 94 99 63 57 oder 0176 - 32 50 17 12
anzeigen@der-rissener.de

Layout/Grafik: Elbflair media GmbH
0176 - 63 63 47 74, redaktion@der-rissener.de

gedruckte Auflage: 15.000 Exemplare



Die neuen Tiergehege - wie hier die Waschbäranlage - sind Publikumsmagneten. Foto: Bezirksamt Altona

Kostenexplosion bei der Wildgehegesanierung – läuft da was schief?

RISSEN. Offenbar aus dem Ruder laufende Kosten für die Sanierung des Wildgeheges im Klövensteen, Zaunanlagen und Erdwälle, die Besucher von der Wildtierbeobachtung abhalten, die Einrichtung eines Hofladens: Das sind nur einige Punkte, die die Initiative NaturErlebenKlövensteen dazu veranlasst hat, eine Anfrage im Grünausschuss zu stellen. „Wir müssen feststellen, dass anstelle der Sanierung der vorhandenen Infrastruktur und der Umsetzung der Naturerleben-Elemente der Bau neuer Gebäude, Gehege und weiterer Infrastruktur tritt. Das Wildgehege ist entgegen der Vereinbarung nun offensichtlich auf Expansion ausgelegt, unter anderem mit mehr Parkplätzen“, heißt es in der Anfrage der Initiative, die unserer Zeitung vorliegt.

Außerdem scheinen sich die Kosten immens zu erhöhen. Wie die Rissener Aktivisten ermittelt haben, wurden bereits mehr als 3,4 Millionen Euro ausgegeben, bewilligt oder als noch benötigt angegeben. So sind für die Aufarbeitung und Vergrößerung des Parkplatzes und die Anlage eines Lagerplatzes für den Betriebshof samt Renaturierung nicht mehr benötigter Flächen bislang 700 000 Euro verbaut worden. Sei man für den Spielplatz ursprünglich von 250 000 Euro ausgegangen, habe das neue Areal stattdessen 330 000 Euro gekostet.

Bis zu 500 000 Euro soll die neue Uhu-Voliere kosten. Für Nerz- und Mardergehege liegen noch keine Infos über die Kosten vor. Aus Extra-Mitteln wurden die Wege für 72 000 Euro wieder trittsicher gemacht, und 400 000 Euro Errichtungskosten werden für eine Kläranlage veranschlagt. Zusätzlich werden

250 000 Euro für eine WC-Anlage geplant – was noch nicht finanziert ist. Auch neue Zäune müssen errichtet werden – für 450 000 Euro. Außerdem stehe noch nicht fest, wieviel Geld für den neuen Hofladen veranschlagt werden muss. Überhaupt – der Hofladen!

Diesen Plan kritisiert die Initiative. Denn es gebe bislang noch keine Informationen über Personalbedarf, Kassenanlage und vieles mehr. „Das Zukunftskonzept sieht ausdrücklich keinen Hofladen vor und erteilt einer Kommerzialisierung des Wildgeheges eine Absage“, so NaturErlebenKlövensteen. Und weiter: „Entweder ist man eine zoologische Einrichtung oder ein Produktionsbetrieb für Wildfleisch.“ Die Initiative wirft außerdem die Frage auf, ob der Betrieb eines Einzelhandelsgeschäfts überhaupt Aufgabe des Bezirksamtes sei. Weitere Kritik

richtet sich ebenfalls gegen das Zaunkonzept. An vielen Stellen werde künftig die Sicht auf die Wildtiere nicht mehr vorhanden sein. Das sei jedoch weder im Sinne der Besucher, noch entspreche es den Zielen des Neuausrichtungskonzepts. Auch im

Niendorfer Gehege, so NaturErlebenKlövensteen, sei es umfassend möglich, Wildtiere durch die Zäune zu beobachten. Es sei nicht nachzuvollziehen, weshalb dies ausgerechnet im Wildgehege in Zukunft nicht mehr der Fall sein solle. **mk**



Laut NaturErlebenKlövensteen befindet sich die Planung für das Wildgehege auf keinem guten Weg. Foto: mk




Grande Panda
Elektro & Hybrid
www.ah-schulte.de




Pinneberger Chaussee 11 - 25436 Moorrege - Tel. 04122 / 85920



KNEER-SÜDFENSTER

NIELS ANDERS
BAUELEMENTE
GmbH

**Fenster
Türen
Rollladen
Wintergärten
Markisen
Terrassendächer**

Ausstellung & Beratung
An der B 431
Hauptstr. 16a - 25488 Holm
(04103) 800 290
anders-bauelemente.de

**FENSTER
FACHMONTAGE**



KLEINANZEIGEN

Suche Freelancer im Außendienst (m,w,d), HH u. Umgebung, Top Verdienst, Herr Apak ☐ 0178-8086050

**Wir kaufen
WOHNMOBILE +
WOHNWAGEN**

03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Haushaltshilfe gesucht (TZ/VZ)
☐ 0174-2434763

Achtung! Gärtner schneidet
Hecken, Sträucher, Bäume, Vertikutieren, Rollrasen, Hochdruck-/Terrassenreinigen, Holzzaun, Abfuhr. Zu Festpreisen ☐ 0176-34717879

Suche 2-Zi.-Whg. in Rissen bis 1000 € warm. ☐ 0157-53267684

Haushalts- auflösung

Horst Weige

Entrümpelung mit Wertanrechnung

- Wir nehmen alles mit
- Fachgerechte Entsorgung
- Besenrein, Festpreis
- Zuverlässig und seriös

Mobil: 0172 / 402 55 72
Wedel: 04103 / 803 39 03

ENGLISH IN RISSEN mit Joan von Ehren und Donald Wilkes. Kleine Gruppen, Einzelunterricht und Online (Zoom, Skype, FaceTime) ☐ 0171 / 853 92 15

MATHEMATICUS – mit mir kann man rechnen! Nicht warten, jetzt starten und die Lücken schließen! Klasse Nachhilfe für Wedel und Umgebung und für den Westen Hamburgs gibt es hier: MATHEMATICUS – Industriestraße 25 in 22880 Wedel ☐ 04103-7036967

IHRE KLEINANZEIGE

JETZT BEI UNS
AUCH DIGITAL!



der-rissener.de/kleinanzeigen

ZEITREISE ONLINE



der-rissener.de/zeitreise

**Zur Verstärkung
unseres Teams
suchen wir** (m/w/d)



- + Pflegehilfskräfte
- + Gesundheits- und Pflege-Assistenten (GPA)
- + Pflegefachkräfte für Tag und Nacht
- + Auszubildende
- + Quereinsteiger
- + Superhelden



WIR ZAHLEN ÜBERTARIFLICHES GEHALT!

@ jobs@alloheim.de

f /AlloheimSE

durchstarten-bei-alloheim.de

Alloheim Senioren-Residenz „An der Elbe“
Hafenstraße 16-18 · 22880 Wedel · Fon 04103-9 33 50



Die drei Kandidaten für das Amt der Bezirksamtsleitung, Dr. Sebastian Kloth, (v.l.), Mark Classen und Christiane Kuhr, stellen sich den Fragen der Besucher. Fotos: Bezirksamt Altona/Lucia Bartl/Petra Herbert

Bezirksamtsleitungswahl im Fokus Ein Blick auf die Bewerberin und die Bewerber

RISSEN/ALTONA. Die nun ehemalige Bezirksamtsleiterin, Dr. Stefanie von Berg, ist jetzt zur Staatsrätin der Behörde für Umwelt, Klima, Energie und Agrarwirtschaft ernannt worden. Nun ist die Spitzenposition im Bezirksamt Altona neu zu besetzen, und am 25. September wird gewählt.

Die Bezirksversammlung Altona lädt deshalb für Montag, 21. Juli, in den Kollegiensaal des Rathauses Altona, Platz der Republik 1, zu einem sogenannten öffentlichen Hearing ein, in des-

sen Rahmen die Bürger die Bewerber kennenlernen können, auf die sich die Fraktionsvertretungen der Auswahlkommission verständigt haben. Es sind Dr. Sebastian Kloth, unterstützt von den Grünen, Mark Classen (SPD) und Christiane Kuhr, die von der CDU favorisiert wird. Moderiert wird die Veranstaltung von Dr. Philipp-Christian Wachs.

Beginn ist ab 19 Uhr, Einlass bereits ab 18.30 Uhr. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

mk



Eine naturkundliche Tour führt zu den geheimen Naturparadiesen der Feldmark. Foto: dr

Radeln in der Sülldorfer Feldmark Knicks und Wiesen an der Wedeler Au erleben

RISSEN/SÜLLDORF. Wer im Hamburger Westen am Rand der Feldmark lebt, hat quasi ein Naturparadies vor der Haustür. Um es besser kennen zu lernen, laden die Nabu-Gruppe West und die Initiative NaturErlebenKlövensteen für Sonnabend, 19. Juli, zu einer naturkundlichen Fahrradtour durch die Feldmark ein. Im größten Naherholungsgebiet im Hamburger Westen mit seinen vielen Knicks, Wiesen und der Wedeler Au gibt es viele Naturschätze zu entdecken. Mit etwas Glück können die Radler Greifvögel, wie den Rotmilan, oder Weißstörche beobachten. Thomas Eckhoff und Norbert Lischka führen zu Orten, die sonst kaum zugänglich sind und machen auf Besonderheiten aufmerksam, die man beim Vorbeigehen übersieht. Thomas

Eckhoff von der Nabu-Gruppe West: „Wir möchten, dass sich die Menschen, gerade vor dem Hintergrund der Diskussion um die Planungen für einen möglichen Windpark in der Feldmark selber ein Bild von der Bedeutung dieses sowohl für die Natur als auch für die Naherholung so wichtigen Gebietes machen können und auf die Gefahren für die Natur hinweisen.“ Los geht es ab 11 Uhr, am Bahnhof Sülldorf. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die zehn Kilometer umfassende Tour in gemächlichem Tempo endet gegen 13 Uhr wieder am Sülldorfer Bahnhof.

mk

Weitere Informationen
auch unter:
naturerleben-kloevensteen.de

hören
erleben 
innovative hörgeräte

- ANZEIGE -

Maximale Leistung,
minimal sichtbar:
das diskrete Hinter-dem-
Ohr-Hörsystem.

Zukunftsweisende Technologien

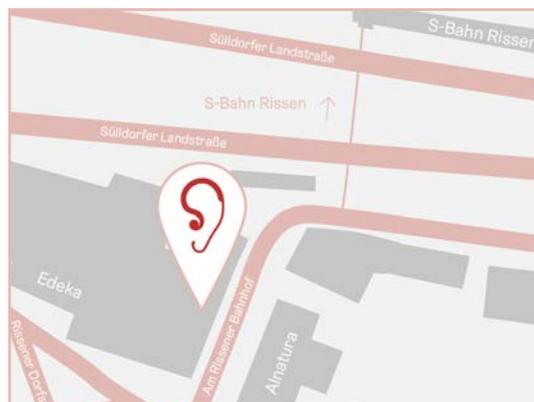
Bei hören erleben in Hamburg-Rissen setzen wir auf technisch hochwertige Hörgeräte. Eine optisch unauffällige Lösung bieten dafür sogenannte Im-Ohr-Hörgeräte. Die Hörgeräte werden auf Ihre individuellen Bedürfnisse angepasst. So genießen Sie einen angenehmen Hör- und Tragekomfort.

Zuverlässig, leistungsstark und komfortabel!

»
**Ich freue mich auf
Ihren Besuch und bin
in jedem Fall per-
sönlich für Sie da.**

«

Anette Bachmann
Hörgeräteakustik-Meisterin
Betriebswirtin HWK
Inhaberin von hören erleben



So finden Sie mich:

hören erleben GmbH
Am Rissener Bahnhof 16 d
22559 Hamburg

040 819 568 44
info@hoerenerleben.com
www.hoerenerleben.de

Öffnungszeiten
Mo.-Fr. 09–13 Uhr
Mo., Di. & Do. 15–18 Uhr
Sowie nach Vereinbarung

Ein Sommerabend im Zeichen der Kultur

Empfang des Fördervereins Goßlerhaus

BLANKENESE. Gute Gespräche, kleine Speisen und gepflegte Getränke im Kreise sommerlich-festlich gekleideter Gäste – so heißt es auf der Einladung zum alljährlichen Empfang des Fördervereins Goßlerhaus und genauso verlief der Abend im und rund um das Goßlerhaus, denn auch das Wetter spielte auf angenehme Weise mit. Der erste Vorsitzende des Vereins, Dr. Andreas Opatz, eröffnete den Abend mit einem Dank an die Sponsoren und stellte kurz die Arbeit des Vereins vor. Seit 1995 setzt sich der Verein für das Goßlerhaus ein, das seit 2017 an das Hamburger Konservatorium vermietet ist. Etwa einmal im Monat bietet der Förderverein eine kulturelle Veranstaltung vor Ort an. Klaus Schumann, zweiter Vorsitzender des Vereins, konnte in diesem Jahr seine „Blankeneser Anmerkungen“ nicht persönlich vortragen, da er verletzungsbedingt ausfiel. Dr. Andreas Opatz übernahm das in launiger, gut vortragender Manier – eine Geschichte über ein gemeinsames Essen mit lauter berühmten Persönlichkeiten wie Orson Welles, Dagmar Koller, Indira Ghandi oder Charles Bukowski und ihren Zitaten, die in gut abgestimmter Komposition mit viel Augenzwinkern vielleicht auch der Blankeneser Gesellschaft den Spiegel vorhalten. **ros**



Der Einladung des Fördervereins Goßlerhaus waren viele Mitglieder und Gäste gefolgt. Fotos: ros



Dr. Anke Frieling, CDU-Vorsitzende des Kreisverbands Altona/Elbvororte, li. und Dipl.-Ing. Kristina Sassenscheidt, Denkmalverein Hamburg, kamen ins Gespräch über Denkmalschutz in Hamburg.



Oliver Diezmann, Vorsitzender der Blankenese-Interessen-Gemeinschaft, BIG und Monika Mizuno-Bereuter, Vorsitzende Deutsch-Japanisches Forum Elbe, genossen den Abend rund ums Goßlerhaus.

- ANZEIGE -

1A Wundzentrum eröffnet

Neuer Standort im Hamburger Westen setzt Maßstäbe in der Wundversorgung

Es sind oft stille Leiden – und zugleich große Belastungen: chronische und schwer heilende Wunden. Seit dem 25. Juni gibt es in Hamburg eine neue, spezialisierte Anlaufstelle für Betroffene. Mit dem 15. Standort erweitert das 1A Wundzentrum sein bundesweites Netz und bringt seine bewährte Expertise nun auch nach Klein Flottbek, Jürgensallee 50.

Geleitet wird der neue Standort von Christian Hoffmann, einem erfahrenen Wundtherapeuten mit mehr als 15 Jahren Erfahrung in der ambulanten Pflege. Hoffmann schreibt regelmäßig für die Focus Online Redaktion über Gesundheitsthemen und hält Fachvorträge. Unterstützt von zwei zertifizierten Wundexpertinnen, setzt das neue Hamburger Team auf moderne Therapien und persönliche Betreuung – eng vernetzt mit der Dr. Guth Klinik und anderen Arztpraxen und Kliniken der Region.

Drei voll ausgestattete Behandlungsräume, sterile und keimarme Bedingungen sowie Schwerlastliegen schaffen beste Voraussetzungen für eine schnelle und nachhaltige Wundheilung. Besonders innovativ: Das Zentrum bietet Kaltplasmatherapie als Serviceleistung an – ein Schritt, der Hoffnung macht, wo andere Methoden an Grenzen stoßen. Ob chronische oder schwer heilende Wunden – das 1A Wundzentrum Hamburg ist ein spezialisierter Leistungserbringer und versteht sich als zentrale Koordinationsstelle sowie erster Ansprechpartner für PatientInnen und behandelnde ÄrztInnen in der



Christian Hoffmann leitet den neuen Standort des 1A Wundzentrums in Klein Flottbek. Aktuell sucht er noch empathische Fachkräfte, die das engagierte Team verstärken möchten. Foto: privat

ambulanten Wundversorgung. Es entlastet Praxen, verbessert die Versorgungsqualität und betreut sowohl gesetzlich als auch privat Versicherte – mit fachlicher Expertise und großem Engagement für Menschen mit komplexem Wundversorgungsbedarf. Termine nach telefonischer Vereinbarung unter der Rufnummer: 0800-1239963. Kontakt: Telefon 040 - 53 79 82 59 0, Fax 02536 - 80 78 139, hamburg@1awz.de.

Unser Schlaftipp des Monats

Reisezeit und guter Schlaf

Wer gut vorbereitet ist, erholt sich besser

O b Städtetrip, Strandurlaub oder Wanderreise – endlich ist wieder Zeit für Erholung. Doch viele merken schnell: Im Urlaub schläft man oft schlechter als zu Hause. Ungewohnte Matratzen, fehlende Kissenunterstützung oder gesundheitliche Besonderheiten wie nächtliches Schnarchen oder Atemaussetzer können die Erholung trüben. BETTENLAND in Hamburg-Halstenbek zeigt, wie Sie sich schon zu Hause gut vorbereiten – für erholsamen Schlaf auch unterwegs.

Warum wir im Urlaub oft schlechter schlafen

Neue Umgebung, andere Betten, ungewohnte Geräusche – das allein kann den Schlaf stören. Kommen individuelle Bedürfnisse hinzu, wie Rückenschmerzen oder Atemprobleme, wird erholsamer Schlaf zur Herausforderung. Besonders Menschen mit Schlafapnoe oder starkem Schnarchen profitieren von gezielter Vorbereitung.

Das richtige Kissen für besseren Schlaf

Ob klassisch, ergonomisch oder speziell für CPAP-Nutzer: Das passende Kissen unterstützt die Wirbelsäule und die Atmung – besonders in der empfohlenen Seitenlage. Spezielle CPAP-Kissen mit seitlichen Aussparungen schaffen Platz für die Atemmaske und beugen Druckstellen vor. Viele Modelle sind kompakt und ideal für unterwegs.

Auch das Bett zu Hause spielt eine Rolle

Oft wird nur die Reiseausstattung hinterfragt, dabei beginnt guter Urlaubsschlaf im eigenen Schlafzimmer. Eine Matratze, die die Seitenlage unterstützt, und eine ergonomische Lagerung des Kopfes können Symptome wie Schnarchen deutlich lindern. BETTENLAND bietet eine individuelle Beratung und Analyse Ihrer Liegeumgebung.

Individuelle Lösungen für besseren Schlaf

Unsere zertifizierten Besser-Schlafen-Coaches nehmen sich Zeit für Ihre Bedürfnisse – ob Rückenschmerzen, Schlafapnoe oder andere Schlafstörungen. Gemeinsam finden wir die optimale Kombination aus Matratze, Kissen und Lagerungshilfe, damit Sie zu Hause und unterwegs zur Ruhe kommen.



Deutschlands bestes Betten-Fachmarktkonzept



Individuelle Beratung in familiärer Atmosphäre



BETTENLAND in der Wohnmeile Halstenbek

Gut schlafen auch im Urlaub

Guter Schlaf kennt keine Ferienpause. Mit der passenden Ausstattung und einer guten Vorbereitung starten Sie erholt in Ihre Reise und kehren ebenso entspannt zurück. Lassen Sie sich jetzt bei BETTENLAND in der Wohnmeile Halstenbek beraten, damit Sie auch unterwegs **echt. besser. schlafen.**

Wir tun alles dafür, dass Sie...
echt. besser. schlafen.

Klaus Nielsen
Inhaber & Geschäftsführer
Besser-Schlafen-Coach

und durch unsere Reise-Schlafberatung garantiert:

- ✓ *entspannter reisen*
- ✓ *ruhiger schlafen*
- ✓ *erholter aufwachen*

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Wohnmeile Halstenbek ■ Gärtnerstraße / Ecke Industriestraße 2+4 ■ 25469 Halstenbek ■ www.bettenland-halstenbek.de

Fachbetrieb seit 2002 **Malermesterbetrieb Dahms** *Fachbetrieb für Fassadenbeschichtung, wir beraten Sie gern.*

Malerei - Ausbau - Gestaltung - Fußboden

- Farbberatung & moderne Gestaltung
- Malen – Lackieren – Tapezieren
- Verlegung von Bodenbelägen aller Art
- Parkettschleifen
- Fassadenbeschichtung/-gestaltung
- Wärmeverbundsysteme (WDVS)
- Trockenbau
- und vieles mehr... fordern Sie uns!

Malermesterbetrieb Dahms
Inh. Frank Dahms
Rabenstraße 8 · 25421 Pinneberg
04101 / 840 240
www.malermesterdahms.de
Mail: info@malermesterdahms.de

GUTENDACH *De lütte Dachdecker de mok dat!*

DACH - FASSADE - SCHORNSTEIN **Kostenlose Beratung vor Ort**

Dunkelmann & Partner Meisterhaft Wir führen auch Kleinreparaturen durch!

- + STEILDACH - FLACHDACH
- + BAUKLEMPNEREI
- + DACHRINNE
- + ALTBAU SANIERUNG
- + FASSADEN SANIERUNG
- + SCHIEFERARBEITEN
- + DÄMMSYSTEME
- + SCHORNSTEIN

040 / 27 87 38 65 **0152 / 361 46 645**
www.gutendach-hamburg.de

81 08 08 **ROLF NIEMANN**
Wärmetechnik GmbH

Öl • Gas • Fernwärme • Solar
Neubau • Sanierung • Wartung

Wedeler Landstr. 116a • 22559 HH
Telefon 040 / 81 08 08
Fachbetrieb nach WHG • AwSV

Kohlermann & Koch GmbH

Wir für Ihre Sicherheit
Einbruch- und Sonnenschutz

Montagehelfer Teil- oder Vollzeit gesucht

Schenefelder Landstr. 281 • 22589 Hamburg
Tel.: 87 30 32 • Fax: 870 10 80 • www.kohlermann-koch.de

Energiekosten senken
Rollläden schützen vor Kälte und sparen Energie
– Markisen – Insektenschutz – Überdachungen –

Wi mook dat!

DIE DACHEXPERTEN
Ihr Dachdecker von de Waterkant
Alles rund ums Dach!

Flachdachsanieierung · Schieferarbeiten · Schornsteinsanieierung
Dachfenstereinbau · Dachbeschichtung · Fassadensanieierung

040 / 21 98 88 83
Lohkampstr. 275 · 22523 Hamburg
www.diedachexperten.de

Energieberatung und Modernisierung Förderprogramme im Blick

Wer eine kostenpflichtige Energieberatung in Anspruch nehmen will, kann unter Umständen von einer staatlichen Förderungen profitieren: Das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) übernimmt unter bestimmten Voraussetzungen bis zu 50 Prozent der Kosten - maximal jedoch 650 Euro pro Ein- und Zweifamilienhaus. Für Gebäude ab drei Wohneinheiten gibt es maximal 850 Euro.

Wichtig für alle, die überlegen einen Energieberater zu beauftragen: Nur bestimmte Beratungsleistungen sind förderfähig. Eine Voraussetzung ist unter anderem, dass die Experten bei der Übersicht der Deutschen Energie-Agentur auf der Internetseite Energie-Effizienz-Experten.de gelistet sind.

Von Förderungen für Maßnahmen profitieren

Auch viele Modernisierungsmaßnahmen am Gebäude selbst sind förderfähig. Eine Übersicht dazu finden private Eigentümer unter anderem beim Bundeswirtschaftsministerium sowie bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW). Wichtige Voraussetzung, um diese staatliche Förderung zu erhalten: Man muss sie beantragen, bevor die Fachfirma mit den Maßnahmen beginnt.

Bei einer geplanten Sanierung sind in der Regel übrigens nur qualifizierte Energieberater berechtigt, eine Förderung durch BAFA oder KfW zu beantragen, schreibt die gemeinnützige Beratungsgesellschaft co2online. Diese müssen also in der Datenbank der Deutschen Energie-Agentur gelistet sein. Scheuen Sie sich also nicht, beim Energieberater danach konkret zu fragen.

Neben den bundesweiten Programmen kann sich auch ein Blick auf regionale Förderprogramme lohnen, so co2online. Eine Übersicht dazu finden Eigentümer etwa online auf der Internetseite des Bundesamtes für Wirtschaft und Energie. **dpa**

Schimmel trotz Hitze in der Wohnung - Was hilft?

Ob Stockflecken oder Schimmelflecken: Wer erste Anzeichen dafür an den Wänden sieht, sollte schnell handeln. Denn Stockflecken können Schimmel eine gute Grundlage bereiten. Insofern sollte man die Flecken schnell entfernen, rät Ingo Wagner von der Verbraucherzentrale Nordrhein-Westfalen.

Essig ist kein geeignetes Mittel gegen Schimmel. Im Gegenteil: Essig nährt die Pilze oft nur noch mehr. Bei kleinen Flächen kann man mit Haushaltsreinigern oder Alkohollösungen arbeiten. Bei größeren oder tief sitzenden Schäden sollte man Fachleute rufen, rät Wagner. Denn Schimmel kann langfristige Gesundheitsrisiken verursachen.

Alle Schimmelarten können der Gesundheit schaden

Schimmelsporen gibt es überall und das ganze Jahr über. Ein häufiger Irrtum ist, dass schwarzer Schimmel gefährlicher ist als andere Arten. Das stimmt per se nicht, so der Verbraucherschützer. Alle Schimmelarten können der Gesundheit schaden, insbesondere wenn Bewohner Asthma oder ein geschwächtes Immunsystem haben. Daher sollte man Schimmel immer schnellstmöglich entfernen. Warum kann Schimmel in der Wohnung auch im Sommer entstehen? Warme Luft kann mehr Feuchtigkeit aufnehmen und in kühleren Räumen transportieren - dort kondensiert die feuchte Luft und kann Schimmel begünstigen. Besonders in Kellern oder Souterrainwohnungen ist die Gefahr groß.

Richtiges Lüften ist wichtig - vor allem in den kühlen Stunden

Um die Feuchtigkeit aus den Zimmern zu bekommen, ist richtiges Lüften wichtig - also vor allem in den kühlen Stunden. Um Schimmel vorzubeugen, sollte man die Luftfeuchtigkeit in Innenräumen unter 60 Prozent halten.

Feuchtigkeit in Räumen entsteht etwa durch Duschen, Kochen, Wäschtrocknen und viele Pflanzen im Zimmer, aber auch wenn wir atmen oder schwitzen. Doch die Ursachen können tiefgreifender sein: Auch undichte Wasserleitungen, Bauschäden oder die Folgen eines Hochwassers können Schimmel begünstigen. Taucht Schimmel immer wieder auf, sollte man Fachleute mit der Suche nach den Ursachen und der Beseitigung des Problems beauftragen. **dpa**



PROFIS FÜR ALLE FÄLLE

- ANZEIGE -



Neue Hand - bewährte Stärke

Aus Kähler Sicherheitstechnik wird die KST Group

Bewährtes Handwerk, neues Konzept: Tischlermeister Marcel Colmorgen (vorne rechts) steht an der Spitze der KST Group und vereint mit seinem Team Sicherheit, Tischlerarbeiten und Sanierungsleistungen – zuverlässig, vielseitig und alles aus einer Hand. Foto: Conrad

Wenn ein Unternehmen seit Jahrzehnten für Verlässlichkeit steht, dann ist Kontinuität mehr als ein Versprechen – sie ist Anspruch und Haltung. Kähler Sicherheitstechnik hat diesen Ruf seit mehr als 30 Jahren aufgebaut. Mit Marcel Colmorgen an der Spitze beginnt nun ein neues Kapitel. Der Tischlermeister hat die Firmen Kähler Sicherheitstechnik und Mayer Wedel zum 1. Oktober 2024 übernommen – und vereint sie fortan unter einem neuen Namen: KST Group. Doch was neu klingt, bleibt im Kern vertraut. Detlev und Rita Kähler ziehen sich schrittweise zurück, stehen aber noch unterstützend an Colmorgens Seite. Kunden dürfen sich also weiterhin auf termintreue Handwerksleistung, zuverlässige Erreichbarkeit und maßgeschneiderte Lösungen rund um Sicherheit, Tischlerarbeiten, Fenster- und Türeinebau verlassen – erweitert um neue Gewerke wie Maler- und Fliesen-

arbeiten oder Badsanierungen. Mit einem Team aus neun Fachkräften bündelt die KST Group nun alles, was Haus und Wohnung sicher, modern und wohnlich macht – aus einer Hand und in enger Zusammenarbeit mit lokalen Partnern. So entsteht echte Rundum-Betreuung – für Privatpersonen ebenso wie für Hausverwaltungen. Die Zukunft ist eingeläutet – mit frischem Wind, erweitertem Angebot und der Erfahrung zweier bewährter Unternehmen.

Kähler Sicherheits Technik GmbH
 Wedeler Chaussee 50, 25436 Moorrege
 Telefon: 04122 – 4 33 50
 Mobil: 0151 – 62 63 53 61
 E-Mail: info@kst-group.gmbh
 www.kst-group.gmbh



HoWe-Umzüge

- ✔ Geschultes Fachpersonal
- ✔ Haushaltsauflösung, Entrümpelung
- ✔ Büroumzüge, Elektroarbeiten
- ✔ Möbeleinlagerungen
- ✔ Möbeltransportversicherung
- ✔ Möbelmontage durch Tischler
- ✔ Malerarbeiten, Hausservice
- ✔ Aktenvernichtung
- ✔ Küchenabbau- und -aufbau

**Kostenvoranschlag,
 Umzugkartons sowie
 Anfahrt kostenlos!**

**04103 / 803 39 03
 Mobil: 0172 / 402 55 72**



howe-umzüge.de

SAUBER & HYGIENISCH
 auch in Krisenzeiten

Sie erreichen uns unter: **04101- 672 07** oder Mail: kontakt@rybin-sanitaertechnik.de

Dusche statt Wanne - Barrierearmes Bad in einem Tag

vorher **nachher**

Die Pflegekasse bezahlt!

Bis zu 4.000,- € Zuschuss bei Pflegegrad 1-5 decken die gesamten Kosten für die Basisausführung ab. Wir beraten Sie dazu und helfen bei der Beantragung.

Rybin Sanitär-Heizung-Klempner GmbH • Ehmshen 33 in 25462 Rellingen • www.klempner-pinneberg.de



Am Stand vom Rissener Sport-Verein hatten junge Sportler beim Basketball-Korbwerfen ihren Spaß.



Beim Sommerfest kamen die Rissener Otto Hoppe (v.l.) und Helga Breuer mit Sigrid und Karl-Heinz Biermann ins Gespräch.



Günter Arndt vom ASB Hamburg Mitte stellte die Zukunftspläne für die Halle 15, an der Suurheid, vor.



Auch die Freiwillige Feuerwehr Rissen war beim Fest dabei und zeigte ihre Ausrüstung.



Auch der Bürgerverein Rissen präsentierte sich auf dem Sommerfest: (v.l.) Claus W. Scheide (1. Vorsitzender) und Siegfried Röh (2. Vorsitzender).



Kathrin Goda vom Organisationsteam und Oliver Diezmann, BIG, sind beeindruckt von der Resonanz.



Leckere Sommerfest-Bratwurst gab es am Stand von Dirk Schröder, Inhaber des Fachgeschäfts „Topf&Deckel“. Hund „Benny“ hatte den Grill gut im Blick.



Haben Spaß beim Sommerfest: v.l. Martin Nowak, Stadtteilpolizist Sven Wendt und Andreas Kay, Herausgeber unserer Zeitung.

Nass, aber fröhlich: Das Sommerfest bleibt ein Highlight

RISSEN. Trommelwirbel, mitreißende Musik, kulinarische Vielfalt, Kinderspaß, Flohmarkt und viel Raum für Gemeinschaftsgefühl: Die Sommerfest-Mischung zog Tausende Besucher in den Bann. „Wir haben wirklich den Geschmack der Gäste getroffen“, sagt Kathrin Goda vom ehrenamtlichen Organisationsteam. Auch jenseits von Rissen hat es sich wohl herumgesprochen, dass das Sommerfest im Stadtteil ein Highlight für Alt und Jung ist, denn auch viele „auswärtige“ Besucher genossen die gute Stimmung auf der Festmeile entlang der Wedeler Landstraße. Darunter war auch Oliver Diezmann, Vorsitzender der Blankenese Interessen-Gemeinschaft (BIG). „Die Resonanz ist beeindruckend“, sagt er. Und das ist unter anderem auch ein Verdienst von Organisationsteam-Mitglied Martin Nowak. Er sammelte Spenden, um den Besuchern ein großartiges Fest bieten zu können. „Das ist not-



Das Organisationsteam begrüßt die vielen Gäste auf der Aktionsbühne. Fotos: mk

wendig, denn die Finanzen aus öffentlichen Töpfen reichen leider nicht mehr, um das Sommerfest auszurichten“, so Nowak. Aber die Spendenfreude sei erfreulich groß gewesen, betont er. Außerdem gefalle ihm das vielfältige Angebot an Info-Ständen

von Vereinen und Verbänden. Von den „Omas gegen Rechts“, dem Bürgerverein Rissen, dem Rissener Sport-Verein und vielen mehr konnten sich die Besucher über die Aktivitäten der Freiwilligen informieren. Doch ausgerechnet der Wettergott

spielte diesmal nicht mit, denn zwischendurch sorgten starke Regengüsse für reichlich Abkühlung. Spaß hatten die Besucher, die sich kurzerhand an unterstützten Zelt-Ständen unterstellten, trotzdem.

Brand in Tiefgarage: Abstellanlage einsturzgefährdet

WEDEL. In der Tiefgarage am S-Bahnhof Wedel hat am Sonnabendmorgen, 5. Juli, ein Auto gebrannt. Durch die starke Hitzeentwicklung wurde die Decke so stark beschädigt, dass die Feuerwehr zur Sicherheit und Einschätzung einen Fachberater des Technischen Hilfswerks (THW) hinzuzog. Wie die Polizei mitteilt, waren 50 Einsatzkräfte der Feuerwehr eine halbe Stunde lang mit den Löscharbeiten beschäftigt. Zwei weitere Autos wurden beschädigt. Personen wurden nicht verletzt. Die Decke wurde durch das THW abgestützt, und es stellte sich später heraus, dass die Anlage einsturzgefährdet ist. Die Polizei ermittelt zur Brandursache. Außer der Vollsperrung des unterirdischen Parkhauses wurde auch ein oberirdischer Teilbereich direkt über dem Brandherd gesperrt, da in diesem Bereich eine tragfähige Statik derzeit nicht garantiert werden kann. Bei der gesperrten Fläche handelt es sich um die Abstell- und Rangierfläche der wartenden Linienbusse. Um nicht nur einen Ausweichplatz für Linienbusse, sondern auch um den Busbetrieb



In der Tiefgarage am S-Bahnhof Wedel hat am Sonnabendmorgen, 5. Juli, ein Auto gebrannt. Foto: ros

am ZOB weiter gewährleisten zu können, muss die Pkw-Parkplatzfläche am ZOB als neu geschaffene Ausweich- und Rangierfläche genutzt werden. Die Stadt spricht somit ein absolutes Halteverbot für Pkw aus. Drei Pkw-Parkplätze für Menschen mit Schwerbehindertenausweis

stehen auf der Fläche jedoch weiterhin zu Verfügung. Die abgesperrten Schadenflächen bleiben solange gesperrt, bis gewährleistet werden kann, dass die Statik des Gebäudes funktionsfähig ist. Die Stadt holt hierfür auch das Gutachten eines Sachverständigen ein. **ros/mk**

Folgende Parkplatz-Alternativen befinden sich im Umfeld der P+R Anlage:

- Parkplatz am Theaterstraße
- Tiefgarage Rathaus Wedel
- Parkplatz Gorch-Fock-Straße
- Parkplatz Festwiese.

- ANZEIGE -

Auto-Wulff Team Moorrege - so individuell wie Sie!

Ein neues Design, ein neues Gefühl: Der Internetauftritt der Firma Auto-Wulff Team Moorrege, Pinneberger Chaussee 9, in Moorrege, ist fertig und signalisiert die Bereitschaft, sich immer weiterzuentwickeln, um den Anforderungen der Kunden stets gerecht zu werden. Die beiden Geschäftsführer, Peter Reese und Heiko Witt, nutzen gern die Möglichkeiten dieses innovativen Mediums, um ihre Kunden über aktuelle Entwicklungen im Unternehmen sowie über dessen Produkte und Leistungen zu informieren.

Vor den Toren Hamburgs im Kreis Pinneberg gelegen, existiert der Ford-Spezialist bereits seit 1936 in dieser Region. Seit 2005 wird die Firma von Peter Reese und Heiko Witt weitergeführt. Als autorisierter Ford-Service-Betrieb kümmert man sich dort kompetent um alle Belange rund um die Auto-Marke Ford. Selbstverständlich werden auch andere Fabrikate im Haus repariert. Technische Prüfungen durch eine anerkannte Prüforganisation, wie etwa den TÜV, gehören ebenso zum Leistungsangebot wie Reparaturen, Service, Leihwagen, Ersatzteile, Neuwagen von Ford, Gebrauchtwagen mit Garantie, Finanzierung sowie Reifenservice mit Einlagerung. Das Auto-Wulff Team Moorrege ist auf alle Kundenwünsche vorbereitet. Die 5t-Hebebühne ermöglicht auch einen schnellen Check und eine zügige Wartung von Campingmobilen. „Wir kümmern uns um Ihren Wagen. Kommen Sie einfach vorbei und überzeugen Sie sich selbst von unseren Angeboten - jedes Fabrikat ist willkommen. Auf Wunsch sorgt ein Diagnosefilm für volle Kostenkontrolle und maximale Transparenz und das noch zu vernünftigen Preisen! In Zeiten großer Veränderungen zeigt man in Moorrege, dass mancherorts doch alles so bleibt wie es ist. Der Kunde ist unser König“, sagen Reese und Witt, „und unser Team, ist eine Familie.“

Durch regelmäßige Fort- und Weiterbildungen verfügen die Mitarbeitenden über eine fundierte, fachliche Kompetenz. Für das Team stehen die Wünsche der Kunden im Zentrum ihres Handelns. Viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen sind bereits seit vielen Jahren beim Auto-Wulff-Team in Moorrege tätig. Ein schöneres Kompliment für gute Zusammenarbeit und ein tolles Betriebsklima kann ein Angestellter seinem Arbeitgeber nicht machen.



Peter Reese (links) und Heiko Witt präsentieren den neuen Internetauftritt des Auto-Wulff Team Moorrege. Foto: Cornelia Kolodziej

Ausbildung vom Feinsten

„Wir möchten durch fundierte Ausbildung auch die Zukunft dieser Branche mit guten Facharbeitern ergänzen“, sagt Heiko Witt. Aufgrund der technischen Herausforderungen und des Interesses zur Ausbildung als Kfz-Mechatroniker, wird das Unternehmen auch 2026 Ausbildungsplätze für motivierte BerufseinsteigerInnen anbieten. Der Nachwuchs darf sich auf gute Zusammenarbeit in einem dynamischen und jungen Betriebsklima freuen. Kontakt: Tel. 04122 / 98790, www.auto-wulff.de

Mini-Marathon – Maxi-Spaß

RISSEN. Darauf freuen sich viele Kinder im Hamburger Westen: Am Sonnabend, 19. Juli, heißt es auf Höhe des RSV / THK Rissen, am Marschweg 75, zum zweiten Mal „Rissen läuft“, und 385 Kinder haben sich schon angemeldet. Initiiert wird der Lauf von der Schule Iserberg, unterstützt vom RSV und THK Rissen. 85 Teilnehmer sind bislang beim Lauf für Jugendliche und Erwachsene dabei. 35 Laufbegeisterte können sich noch anmelden oder kurzentschlossen bei der Ausgabe der Startnummern noch registrieren lassen.

Das Organisationsteam hat diesmal ein spannendes Begleitprogramm und leckere kulinarische Angebote in petto. Ein weiteres Highlight ist die Eventhub Map, die extra für das Lauf-Event erstellt wurde.

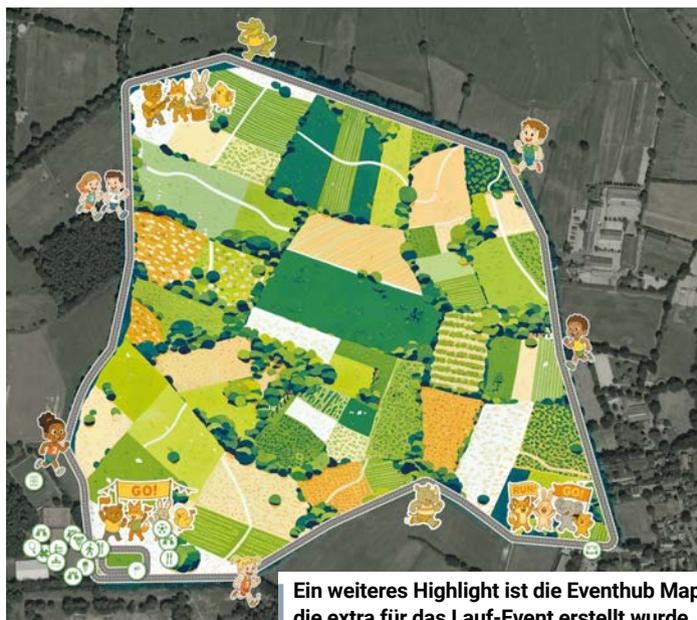
Das Aktionsprogramm ist unter diesem QR-Code zu finden:



rissen.eventhubclient.com



Die jungen Teilnehmer von „Rissen läuft“ werden - wie hier 2024 - laut angefeuert und bejubelt. Foto: Sven Drews



Ein weiteres Highlight ist die Eventhub Map, die extra für das Lauf-Event erstellt wurde.

Aktivitäten bei Rissen läuft:

- Freiwillige Feuerwehr Rissen: Pommes/Nuggets/Eis
- THK: Padel schnuppern: (11.30 bis 14 Uhr)
- Wuselhockey: Hockey Spiel und Spaß für die Kleinsten (9.30 bis 11 Uhr)
- Blubber, Knall, Zisch – Experimente für Kinder
- Kinderschminken
- RSV: Bodenturnen-Workshop für Mädchen 8-10 Jahre (11 bis 13 Uhr), untere Gymnastikhalle, Marschweg 75/Am Lilienberg
- RSV: Fußball-Riesendart und Mitmachaktionen für Groß und Klein (ab 11 Uhr), Marschweg 85
- RSV: Outdoor Familiensport (11.30 bis 14 Uhr), Marschweg 85
- RSV: Bubble Soccer und Dribble Parcour (12 bis 14 Uhr), Marschweg 85
- RSV: Grillwurst/Getränke/ Kaffee und Kuchen am Marschweg 85
- Riesenseifenblasen
- Beat Buddy: DJ/Beschallung

DER RISSENER exklusiv

Wird aus den Flüchtlingsunterkünften Sieversstücken ein ASB-Dorf?

RISSEN. Günter Arndt, Vorsitzender des ASB Hamburg-Mitte, plant am liebsten groß. Das haben er und sein Team schon mit dem Konzept für den künftigen Bürgertreff Halle 15, an der Suurheid, bewiesen – wenn auch die Finanzierung leider immer noch nicht steht. Nun überrascht er mit einem brandneuen Zukunftsvorhaben, über das er in unserer Zeitung das erste Mal spricht. „Wir wollen die Einrichtung Sieversstücken ab Frühjahr 2026 übernehmen, instandsetzen und für soziale und international Aufgaben sinnvoll weiterentwickeln“, berichtet er. Eigentlich sollte die Anlage laut Rissener Bürgervertrag nach und nach zurückgebaut werden. Bis 31. August dieses Jahres sollen in der Anlage, die vom Träger „Fördern und Wohnen“ betreut wird, von einst 650 nur noch 175 Menschen untergebracht werden. Es soll keine Neubelegerung erfolgen. Im Frühjahr 2026 kommen dann die Abrissbagger.

„Wir hingegen wollen Wohnraum schaffen und haben ein



Aus der ehemaligen Flüchtlingswohnanlage Sieversstücken könnte ein ASB-Dorf werden – wenn die Planungen angenommen werden. Foto: ak

Konzept“, so Arndt. So will der ASB 36 Wohnungen – sechs Einheiten mit jeweils sechs Plätzen – für Studierende bauen. Weitere 36 Plätze seien für Azubis und Praktikanten – beispielsweise Pflegeschüler des Asklepios Klinikums West – vorgesehen. In einem „internationalen Zentrum“ soll es Unterbringungs-kapazitäten für 100 bis 150 Betten geben. Und Arndt will das ASB-Dorf beleben: „Wir planen ein internationales Jugendcamp und möchten zu einer Friedens- und Freundschaftskonferenz

einladen – beides schon 2026.“ Außerdem will der ASB dort Bildungsveranstaltungen anbieten, zu Fachtagungen einladen und interaktive Ausstellungen organisieren. Weiterhin würde Platz für preisgünstige Unterbringung von Jugendgruppen geschaffen oder für Schulklassen auf Klassenreise. „Wir verstehen das Vorhaben als sinnvolle, passgenaue Ergänzung unseres bestehenden Engagements“, betont der ASB-Chef.

Das Konzept liegt nicht nur in seiner Schreibtischschub-

lade – er wird es bereits in den kommenden Tagen einigen in der Bezirksversammlung Altona vertretenen Parteien vorstellen. „Wir haben in der Vergangenheit mehrfach gezeigt, dass wir mit Vorhaben dieser Größenordnung Erfahrung haben. Ich erinnere daran, dass unsere Küche durchaus 800 Menschen versorgen kann, wenn es sein muss.“ Er hofft auf Unterstützung, „denn auch dieses Projekt wertet den Stadtteil Rissen auf und sorgt für ein lebendiges, soziales Miteinander.“ **mk**

Drei Tage Party: maritimes Familienfest am Schulauer Hafen

WEDEL. Die Stadt feierte zwischen Willkomm Höft und Schulauer Hafen zum 24. Mal ihr buntes Hafenfest. Den Gästen wurde viel geboten: Spiel und Spaß, Essen und Trinken, Karussells und ein attraktives Bühnenprogramm, unter anderem mit „Sarajane“ und Michy Reincke, lockten viele Menschen auf das Fest. Die drei Tage sind auch immer eine Möglichkeit von Vereinen, Institutionen und Verbänden sich dem Publikum zu zeigen und über sich zu informieren. So waren beispielsweise der Türkische Elternbund, die Stadtbücherei und die Schachfreunde vor Ort.

Auch dieses Jahr hat der Wedeler Künstler Ole West das Hafenfest-Motiv und das „Wedel Blatt“ entworfen. Der Erlös aus dem Verkauf der Kunstdrucke wird für die Anschaffung einer neuen Weihnachtsbeleuchtung verwendet. Im Hafen startete am Sonnabend wieder das vom Lions Club Hamburg Klövensteen & Elbmarsch organisierte Entenrennen. Dabei schwammen 3 200 gelbe Plastikenten für den guten Zweck durchs Wedeler Hafenbecken. Für fünf Euro konnte man eine Ente ins Rennen schicken. Tolle gespendete Preise – bis hin zu einem Föhr Aufenthalt - erwarteten die Siegerentenpaten. Und der Erlös ging an die Wedeler und die Hamburger Tafel sowie an soziale Jugendprojekte.



Das Hafenfest war trotz stürmischen Wetters gut besucht. Fotos: ros



Das Tanz- und Gymnastikstudio am Roland zeigte mit verschiedenen Gruppen die Vielseitigkeit des Angebots.



Die Karate-Kinder des Wedeler Turn- und Sportvereins zeigten ein paar Techniken und haben Lust auf den Sport gemacht.



Nach ihrem langen Weg durchs Schulauer Hafenbecken kamen die Enten im Ziel an.

KULINARISCHES



**TAVERNA
ZUM GRIECHEN**

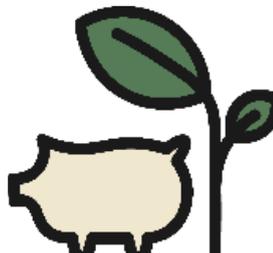
Di. - Do. ab 17 Uhr, Fr. ab 16 Uhr - 22:30 Uhr
Sa. u. Feiertage ab 12 - 22:30 Uhr
So. ab 12 - 21 Uhr, Montag ist Ruhetag
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Vangeli und Popi
Wir machen Urlaub vom 28.07. bis einschl. 28.08.

FELDSTRASSE · 46 22880 WEDEL
TEL.: 04103/83700 · ZUM-GRIECHEN-WEDEL.DE

- ANZEIGE -

Neues Lokal, Restaurant, Imbiss, Bäckerei, Fleischerei oder ein anderes, gastronomisches Gewerbe? Leckere Rezepte für Speisen oder Drinks, Menüs oder andere Angebote?

Dann melden Sie sich bei uns!



**Fleischerei
Mittagstisch
Partyservice**

**FLEISCHEREI
HÖPERMANN**




DE-ÖKO-006

 04103 2894

 Fleischerei-Hoepermann.de

 Krons Kamp 26, 22880 Wedel

 Mo nur Mittagstisch
10:00 – 13:00

Di – FR 9:00 – 18:00

SA 8:00 – 13:00

RISSENER SPORTVEREIN



von 1949 e.V.

Diese Kicker sind kaum zu schlagen

RISSEN. Wir werden oft gefragt, wie sich denn „unsere“ Fußballmannschaft so schlägt. Seit zwei Jahren sponsern wir die Trikots der RSV-Elf 2. D-Jugend. Und die hat richtig abgeräumt: „Wir haben über die Saison 34 Freundschafts-, Pokal- und Punktspiele bestritten, dabei zweimal Unentschieden gespielt, sechsmal verloren und 26 Spiele gewonnen bei 207:79 Torverhältnis. Es ist bislang unser bestes Jahr, und so kann es weitergehen“, berichtet Trainer Helge Löbel.

Besonders stolz ist der Trainer außerdem, dass zwei Spieler aus der Mannschaft „gescoutet“ und zum Sichtungstraining der DFB-Stützpunkte eingeladen worden sind. „Das zeigt, wie viel Talent in dem Team steckt“, sagt er. Das sei aber auch ein Verdienst des RSV. Der Verein bietet ein ideales, sicheres und erfolgversprechendes Umfeld, um Jungs- und Mädchen Fußball



So sehen Sieger aus: die 2. D-Jugendfußballmannschaft vom RSV. Foto: dr

anzubieten. Der große Vorteil gegenüber anderen, auch gerade größeren Vereinen ist, dass die Kids hier wirklich als Team funktionieren“, so Löbel.

Ob nun später die Profi-Karriere verfolgt wird oder Fußball ein-

fach die schönste Nebensache der Welt ist, beim RSV stehen den Trainern mit ihren Mannschaften alle Optionen offen, betont er weiter und bedankt sich auch bei der Leitung der Fußballabteilung des Vereins. **mk**



Weitere Informationen:
www.rissenersv.de

- ANZEIGE -

Die kniffligen Rätsel des

Mathematicus

Teil 88

Mathematik ist In! Bei den Aufgaben vom „MATHEMATICUS“ Marc Verter geht es im Allgemeinen um Anwendung elementarer Mathematik. Die Probleme sind bunt gemischt, viele sind leicht, manche sind auch schwer. Für jeden etwas! Können Sie dieses Rätsel lösen?

LÖSUNG Teil 87:

Ja, es geht! Die drei Freundinnen sind 26, 33 und 35 Jahre alt, also zusammen 94 Jahre! Die komplette Lösung und alle anderen Lösungen auf: der-rissener.de/mathematicus

Reicht eine Zehnerpackung Batterien für einen Wecker zehn Jahre lang, wenn die frisch gekauften Batterien zwei Jahre halten sollen, aber sich ungenutzt jährlich um zehn Prozent entladen?

Die Lösung erfahren Sie in der nächsten Ausgabe – oder über den QR-Code bei uns auf der Homepage. Viel Spaß!



Politik tritt in die Pedale - Radtour mit der SPD

RISSEN. Kürzlich lud die SPD Rissen-Sülldorf zur mittlerweile 18. kommunalpolitischen Fahrradtour durch Hamburgs Westen ein.

Mit dem Fahrrad besuchten 30 Bürgerinnen und Bürger zusammen mit Henrik Strate (SPD), Mitglied der Bezirksversammlung Altona und deren erster stellvertretener Vorsitzender, Schauplätze aktueller städtebaulicher, verkehrlicher oder sozialer Entwicklungen. Auf der Route lagen das Wildgehege, das künftige Wohngebiet hinter dem Krankenhaus, der neue Schulcampus und die Feldmark mit dem Thema Windräder. An der Seite von Henrik Strate hat Frank Schmitt (SPD), Mitglied der Hamburgischen

Bürgerschaft und Wahlkreisabgeordneter für den Wahlkreis Altona-West, die Tour begleitet. „Ich freue mich, dass so viele Leute mitgeradelt sind und wir an den verschiedenen Stationen nicht nur informiert, sondern auch angeregt diskutiert haben – etwa zum Wohnungsbau, zur Entwicklung der Magistralen oder zum geplanten Umbau des Bahnhofs Sülldorf“, sagt Frank Schmitt. „Besonders intensiv ging es um mögliche Standorte für Windenergieanlagen und ihre tatsächliche Eignung – ein Thema, das viele umtreibt und bei dem ein transparenter Dialog besonders wichtig ist.“ Zum Abschluss der zweistündigen Fahrradtour gab es Eis und Kaffee in einem Eiscafé in Rissen. **ros**



Frank Schmitt (li.) und Henrik Strate (re.) nahmen sich Zeit für Fragen der Mitradelnden. Foto: ros



Die Gäste genossen die gesellige Atmosphäre. Fotos: ros

Auf dem Marktplatz ist der Stadtteil „unplugged“

BLANKENESE. Die Idee ist so einfach wie charmant – Menschen aus dem Stadtteil und der Umgebung treffen sich auf dem Blankeneser Marktplatz, bringen Essen und Trinken mit, teilen

und kommen ins Gespräch. Kürzlich gab es das sechste Mal „Blankenese Unplugged“. „Unplugged“, weil, außer dem Verstärker der Künstlerinnen und Künstler, kein Strom verbraucht

wird an diesem Abend – die zwischenmenschliche Energie fließt bei Kerzenschein. Der Wind ist frisch an diesem Abend. Etwa 30 Menschen sind gekommen, aber bei schönem Wetter sind es gern mal mehr als 100. Für die Bierbänke und -tische sorgt der ideengebende Verein, das Zukunftsforum Blankenese. Als Einstieg in den Abend suchte man in drei Minuten mit drei Menschen den Kontakt und tauschte sich kurz aus. So fiel die Hemmschwelle, an dieses und weitere Gespräche im Laufe des Abends anzuknüpfen. Ziel des Zukunftsforums ist es, die Zusammenarbeit im Stadtteil zu fördern. Das Forum entstand 2010 als Initiative der evangelisch-lutherischen Kirchen-

gemeinde. Es geht um große Themen wie Demokratie, Mobilität und Kommunikation, die im Kleinen angeregt werden müssen, damit sie im Großen wirken können. Durch Unterstützung der Loki-Schmidt-Stiftung konnten die Mitglieder die Bepflanzung und Pflege der Grünstreifen rund um den Marktplatz mit einigen Helferinnen und Helfern umsetzen. Kleine Schritte, die den Stadtteil lebens- und liebenswert machen. **ros**



Zur Horizonterweiterung gibt es bei Blankenese unplugged auch gern Kunst und Kultur anderer Länder. Dr. Wen Wang (li.) und Wejia Yin (re.) zeigten Tai-Chi in faszinierender Schönheit.

Weitere Informationen unter zukunftsforum-blankenese.de oder info@zukunftsforum-blankenese.de oder telefonisch 015787739492

Regenzauber auf und neben dem Wasser: Viele Sommerfest-Gäste feiern die „Batavia“



Die „Batavia“ samt Ankerplatz wurde fürs Sommerfest wetterfest gemacht. Fotos: mk

WEDEL. Glücklicherweise weiß die Crew vom Theaterschiff „Batavia“ um Käpt'n Hannes Grabau wie man sturm- und regen-feste Veranstaltungen organisiert. Denn dank des nassen Wetters und des starken Windes mussten im Alten Hafen die Partyzelte aufgebaut werden, damit die vielen Gäste und die Bands im Trockenen feiern und Musik machen konnten. Auch am zweiten Tag zogen gegen Abend dunkle Wolken auf – was die Gruppe „Veermaster“ aber wenig störte. Die Gäste kamen rechtzeitig, um sich die guten, geschützten Plätze zu sichern. Der Käpt'n überlegte kurz, ob die Kombüse nicht auch noch Glühwein ausschenken sollte, aber Bier

und Limo kamen dann doch besser an. Am Sonntag zeigte sich dann zwischendurch die Sonne, sodass sich Hannes Grabau wieder mit dem Wettergott aussöhnte. Mit der Resonanz auf die drei tollen Festtage ist er sehr zufrieden. Er schaut nun zuversichtlich auf das nächste tolle „Batavia“-Jubiläum: Ab Freitag, 1. August, heißt es nämlich 50 Jahre „Batavia“-Freilichtkino – die Gelegenheit, sich mal vier Tage lang vom Streamingdienst am heimischen Fernseher zu verabschieden und zum Alten Hafen zu kommen. Von „Fitzcarraldo“ bis „Paddington“ ist sicherlich für jeden Geschmack etwas dabei. Näheres erfährt Ihr unter www.bataviawedel.de



Hannes Grabau ließ sich vom regnerischen Wetter nicht die Sommerfest-Laune verderben.

Die Elbvororte vertrauen WRAGE

WRAGE

Seit 1949 sind wir die Experten in den Elbvororten. Ob Badsanierung, Heizung oder Dach – wir erhöhen Ihren Wohlfühl-Faktor. Auf Jahrzehnte.

Holen Sie sich Ihren kostenlosen Beratungstermin – rufen Sie uns an.

040 812167

www.wrage-gmbh.de



Redaktion:

Telefon 0178 - 6792682 / 0176 - 63634774

Unsere nächste Ausgabe erscheint am 31. Juli 2025

Energetische Baumaßnahmen bis zu **15%** staatl. gefördert!



Kähler Sicherheits Technik group
MAYER **ST** WEDEL

KST Group GmbH • Inh. Marcel Colmorgen
Wedeler Chaussee 50 • 25436 Moorrege
Tel.: 04122 / 433 50 • www.kst-group.gmbh